



Nazwa instytucji

Książnica Cieszyńska

Tytuł jednostki/Tytuł publikacji

[Afisz inaugurujący sezon Teatru w Cieszynie w dniu 2.10.1906 r. Inc.] Stadttheater in Teschen. Direktion: Paul Blasel [...].

Liczba stron oryginału

1

Liczba plików skanów

1

Liczba plików publikacji

2

Sygnatura/numer zespołu

APTL 008.058

Data wydania oryginału

1906

Zdigitalizowano w ramach projektu pt.

**„Archiwalia Polskiego Towarzystwa Ludoznawczego -
opracowanie, konserwacja, digitalizacja, udostępnienie”**



**Ministerstwo
Kultury
Dziedzictwa
Narodowego
i Sportu.**

**Dofinansowano ze środków Ministra Kultury,
Dziedzictwa Narodowego i Sportu
pochodzących z Funduszu Promocji Kultury**

STADTTHEATER



IN TESCHEN.

Direktion:

Paul Blasel.

Beehre mich einem P. T. Publikum von Teschen ergebenst zur Kenntnis zu bringen, daß die Saison **Dienstag den 2. Oktober 1906** eröffnet wird.

Personal-Verzeichnis.

Direktion und Oberregie: Paul Blasel.

Kapellmeister: **Heinrich Jaksch**. Regie für Drama, Schau- und Lustspiel: **Karl Werner-Eigen**, **Sigurd Skal**. Regie für Operette, Posse und Volksstücke: **Friedrich Müller**.

DARSTELLENDEN MITGLIEDER:

Mizzi Baum, I. jugendliche dramatische Opernsängerin.
Antonie Fischer, I. Operettensängerin.
Bella Witzani, I. Operetten- und Possen-Soubrette.
Ellen Wood, I. Opernsoubrette und Operettenpartien.
Hedwig May, I. singende Alte und Mezzosopran.
Käthe Osten, I. Liebhaberin und Salondame.
Katharina Stein, I. Anstandsdamen, Mütter.
Paula Dürr, I. sentimentale Liebhaberin.
Helene Saint Yves, I. Naive.
Mathilde Selmar, II. Mütter.
Konstanze Dörre, II. Sopranpartien und Liebhaberinnen.
Lisa Leistler, Altpartien.

Rudolf Hutter, I. Opern- und Operettentenor.
Hugo Pittner, I. Opern- und Operettenbariton.
Emil von Turau, I. seriöser Baß.
Karl Werner-Eigen, I. Held und Bonvivant.
Ferry Werner, I. jugendl. Tenorbuffo und Gesangskomiker.
Siegfried Holger, jugendl. Liebhaber.
Adolf Essek, I. jugendlicher Held und Bonvivant.
Friedrich Müller, I. Gesangs- und Charakterkomiker.
Franz Stenger, I. drastischer Komiker.
Sigurd Skal, I. Heldenväter.
Eugen Strehn, I. Charakterrollen und Intrigant.
Robert Bräunert, Baßbuffopartien.
Josef Steinfeld, II. Tenorpartien.
Karl Buxbaum, II. Tenorpartien.
Fritz Fischer, Nebenrollen.

10 Damen und 8 Herren im Chor. — Das Orchester stellt die Musikkapelle des k. u. k. Inf.-Reg. Erzherzog Karl Nr. 3 bei.

Abonnement.

Die Preise des Abonnements sind in der bisher üblichen Weise gegen die Tagespreise ermäßigt.

Abonnement-Preise für 10 Vorstellungen:

Eine Loge für 4 Personen 70 K. Ein Sperrsitz in den ersten fünf Reihen 16 K. Ein Sperrsitz in den weiteren Reihen 14 K.
 Ein Galeriesitz in der ersten Reihe 16 K.

Den P. T. Abonnenten der letzten Saison bleibt das Vorrecht bis 30. September gewahrt und werden Anmeldungen in der Buchhandlung MEYER & RASCHKA entgegengenommen.

Die Tageskasse befindet sich, nur an Spieltagen, im Rathaussaal, I. Stock, links, von 12 bis 1 Uhr und von 2 bis 4 Uhr nachmittags.

An Novitäten sind zur Aufführung angekauft:

Tausend und eine Nacht.
 Phantastische Operette in 1 Vorspiel und 2 Akten von Leo Stein und Karl Lindau. Zur Musik von »Indigo« von weiland Joh. Strauß. Glänzender Erfolg in Venedig in Wien.

Die lustige Witwe.
 Operette in 3 Akten (teilweise nach einer fremden Grundidee) von Viktor Léon u. Leo Stein. Musik von Franz Lehár. Über 180mal im Theater an der Wien aufgeführt.

Frauenherz.
 Operette in 3 Akten nach dem Französischen von Karl Lindau. Musik nach Motiven von Josef Strauß, arrangiert von Ernst Reiterer. Aufgeführt in Venedig in Wien.

Hug. Dietrichs Brautfahrt.
 Operette von Rideannus. Musik von Oskar Strauß. Aufgeführt am Karl-Theater in Wien.

Das Schwalberl aus dem Wienerwald.
 Operette von E. Berger und L. Taubstein. Musik nach Josef Strauß von F. Sommer.

Drei Engel.
 Burleske Operette in 3 Akten nach dem Französischen von Karl Lindau. Musik von Josef Helmesberger.

Der Erste.
 Gesangsposse in 3 Akten von A. Neidhart. Musik von Richard Fronz.

Filia hospitalis.
 Studentenstück in 4 Akten von F. Wittenbauer.

Sherlock Holmes.
 Detektiv-Komödie in 4 Akten nach Conan Doyle und Gillette von Alb. Bozenhard. Am Bürgertheater in Wien aufgeführt.

Die Schützenliesl.
 Operette in 3 Akten. Musik von Edm. Eisler. Komponist vom »Bruder Straubinger«.

La Bohème.
 Lyrische Oper von Puccini. Repertoire-Oper der k. k. Hofoper in Wien.

Der Teufelsschloss.
 Dramatisches Gedicht in 3 Aufzügen mit Anlehnung an die Wiener Stock-im-Eisen-Sage von A. Gaus-Bachmann, wurde am 23. Dezember 1905 im Wiener Bürgertheater zum erstenmal aufgeführt.

Die Reise nach dem Witwenstand.
 Lustspiel in 3 Akten von Franz Szécsi. Am 2. März im Bürgertheater zum erstenmal aufgeführt.

Henrys Hochzeit.
 Lustspiel von Labiche.

Der Weg zur Hölle.
 Schwank in 3 Akten von Gustav Kadelburg.

Der Privatdozent.
 Komödie von F. Wittenbauer.

Baccarat.
 Ein Stück in 3 Aufzügen von Henri Bernstein. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Rudolf Lothar. Repertoirestück des Deutschen Volkstheaters in Wien.

Die Mauern von Jericho.
 Schauspiel in 4 Akten von Alfred Lützo. Sensationeller Erfolg in Berlin.

Familie.
 Schauspiel in 3 Akten von Karl Schönherr. Repertoirestück des Hofburgtheaters.

Heimkehr.
 Schauspiel von R. Hawel.

Das schwache Geschlecht.
 Schauspiel von Prévost d. v. Lautenburg.

Der Helfer.
 Schauspiel von F. Philippi. Repertoirestück des Hofburgtheaters.

Hochachtungsvoll

Paul Blasel,

Direktor der Stadt-Theater in Bielitz und Preßburg.